STADT | TORNESCH

Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: Status:	VO/07/199 öffentlich
Federführend: Amt für soziale Dienste	Datum: Berichterstatter: Erstellt von:	04.06.2007 Birgit Gosau Birgit Gosau

Bericht der VHS über das Geschäftsjahr 2006

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
18.06.2007	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung

Bericht der VHS Tornesch

A Geschäftsjahr 2006

1. Entwicklung der VHS Tornesch

Das Jahr 2006 hat für den Eigenbetrieb entscheidende Veränderungen mit sich gebracht.

Umzug in den Tornescher Hof

Der Umzug der VHS in die neuen Räume am Tornescher Hof hat sich positiv auf die Entwicklung der Volkshochschule ausgewirkt. Die zentrale Lage und verbesserte Kundenfreundlichkeit durch die Kombination der Geschäftsstelle mit den Kursräumen sowie die moderne Ausstattung der Kursräume mit Mobiliar, Medien, Flachbildschirmen, neuen PC's verbesserten die Qualität der Kurse. Die Mitarbeiterinnen der Volkshochschule werden durch ihre Präsenz „vor Ort" auch stärker von den Kursteilnehmer/innen und Dozentinnen und Dozenten wahrgenommen und können so auf die Bedürfnisse und Wünsche flexibel eingehen.

Trotz der vorhandenen Räumlichkeiten werden auch noch weiterhin Kursräume im Rathaus und in den Schulen angemietet, um insbesondere in den Abendstunden den Raumbedarf zu decken.

Einsparung durch eigene Bewirtschaftung

Durch die Anmietung der neuen VHS-Räume sind die Raumkosten im Verhältnis zu dem bisherigen Aufwendungen nur geringfügig gestiegen. Die jährlichen Büroarbeitsplatzkosten, die bisher an die Stadt Tornesch gezahlt wurden, fallen durch den Auszug der Geschäftsstelle aus dem Rathaus nunmehr weg. Durch die eigene Bewirtschaftung sind somit Kosten eingespart worden.

Anschaffung neuer VHS-Software

Die VHS hat eine neue Software erworben, die durch ein Zusatzmodul kompatibel mit dem neuen Finanzinformationssystem der Stadt Tornesch sein kann. Dies hat den Vorteil, dass durch die Einführung der „Doppik" die VHS-Buchhaltung direkt mit der Software „H&H" durchgeführt werden kann und nicht, wie noch bisher, eine zusätzlich mit „Lexware" gebucht werden muss. Außerdem konnten so die zusätzlichen Anschaffungskosten für eine 4. Arbeitsplatzlizenz eingespart werden.

Wie die Tabelle zeigt, konnten die Anzahl der durchgeführten Kurse und Veranstaltungen sich weiterhin erhöhen. Die Anzahl der Teilnehmer/innen erhöhte sich um 417 im Vergleich zum Vorjahr und 972 zusätzliche Unterrichtseinheiten sind zu verzeichnen:

Jahr	Anzahl der durchgeführten Kurse / Veranstaltungen	Teilnehmerzahl	Unterrichtseinheiten
2002	271	2.622	3.873
2003	328	3.476	4.608
2004	381	3.872	5.145
2005	439	4.289	6.117
2006	474	4.622	7.390

Die Teilnehmer/innen im Jahr 2006 sind zu 75 % weiblich und 25 % männlich und kommen aus folgenden Orten:

Tornesch	Uetersen	Heidgraben	Moorrege	Elmshorn	Pinneberg	Marschdörferg	Sonstiges
50%	21%	6,5 %	4 %	2,1 %	2,2 %	4 %	ca.10 %

2. Personelle Sachlage

Die Personalkosten haben sich im Jahr 2006 erhöht. Um den zusätzlichen Arbeitsanfall zu decken, ist die Geschäftsstelle um eine Mitarbeiterin erweitert worden. Es hat sich herausgestellt, dass die Geschäftsstelle den ganzen Tag besetzt sein muss, um die Kursabläufe und die Anliegen der VHS-Kunden komplikationslos zu gestalten.

Trotz der zusätzlichen personellen Unterstützung ist der Ablauf nur dadurch gewährleistet, dass die Mitarbeiterinnen der VHS ihre Arbeitszeit flexibel gestalten und auch bei Bedarf in den Abendstunden und am Wochenende anwesend sind. Das ist nur durch ein zusätzliches Engagement und eine hohe Motivation zu bewerkstelligen.

3. Zusammenarbeit der Volkshochschulen auf Kreis- und Landesebene

Die VHS Tornesch ist Mitglied in Arbeitskreisen auf Bundes-, Landes- und Kreisebene.

4. Schwerpunkte der Semesterprogramme 2006

Zu Beginn des Frühjahrssemesters 2006 wurden die neuen Räume im Tornescher Hof mit einer offiziellen Eröffnungsfeier und mit einem Tag der offenen Tür eingeweiht.

- Fachbereich Spezial und mehr

Der Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar wurde mit einer Veranstaltung über verbotene und vergessene Bücher und einer Ausstellung über die Schriftstellerinnen begangen.

- **Fachbereich Gesellschaft und Leben**

Die Theaterfahrten nach Hamburg sind mit einem Klassikangebot ausgeweitet worden. Über 170 Teilnehmer/innen belegen die Plätze. Auch die Stadtrundgänge und Tagesfahrten sind eine feste Institution. Neu ist der Bereich Recht im Alltag.

- **Fachbereich Beruf/Karriere und EDV**

Der mit EU-Mitteln geförderte Orientierungskurs für Frauen zur Vorbereitung auf Erwerbseinstieg, Umschulung und Selbständigkeit (ORFEUS) ist erfolgreich durchgeführt worden. Im Herbst 2006 begann ein Zertifikatskurs „Xpert geprüfte Fachkraft für Finanzbuchführung“, der über 2 Semester mit insgesamt 3 Modulen und den entsprechenden Prüfungen stattfindet. Das Angebot wird im Herbst 2007 mit dem Modul Kosten- und Leistungsrechnung ausgeweitet. Ein weiteres neues Angebot ist die kaufmännische Weiterbildung mit Kursen wie z.B. Controlling und professioneller Einkauf. Durch die neue EDV-Ausstattung können nunmehr Spezialkurse angeboten werden, wie digitale Bildbearbeitung, Java-Programmierung oder Lexware- und Datevkurse.

- **Fachbereich Sprachen**

Mit dem Einwandererbund Emshorn e.V. besteht eine Kooperation zur Durchführung von Deutsch-Integrationssprachkursen. Weiterhin gibt es nunmehr Sprachkurse auch für Arabisch, Finnisch und Türkisch. Für einen Betrieb in Tornesch führt die VHS Tornesch Englischkurse durch, die speziell auf die Bedürfnisse der Beschäftigten zugeschnitten sind.

- **Fachbereich Gesundheit und Fitness**

Die neuen Gesundheitskursräume werden positiv von den Teilnehmer/innen angenommen. Spezielle Angebote für die Zielgruppe 60plus runden das Angebot ab. Im Herbst 2006 fand ein Gesundheitstag für Frauen mit Vorträgen und Schnupperworkshops statt. Die Kurse zur gesunden Ernährung haben sich ausgeweitet, z.B. Männerkochkurse oder Vollwertküche.

- **Fachbereich Kultur und Gestalten**

Die Foto-AG’s der VHS zeigen ihre regelmäßigen Ausstellungen nicht mehr im Rathaus sondern im AWO WOHN- und Servicezentrum, weil so einer breiteren Öffentlichkeit die Ergebnisse präsentiert werden können. Die Fa. IEN stellt ihre Werkstatt für die neu entstandenen Goldschmiedekurse zur Verfügung.

- **Fachbereich „junge vhs“**

Neue Kurse sind z.B. die Babysitterausbildung und EDV-Kurse. Durch die neue Ausstattung eines Kursraumes mit Spiegel und Ballettstangen konnten die Ballettkurse für Kinder noch weiter ausgeweitet werden. Sie sind regelmäßig ausgebucht und haben lange Wartelisten, da die VHS Tornesch einen hoch qualifizierten Tanzpädagogen als Dozent zur Verfügung hat. Mit der

Familienbildung Wedel e.V. gibt es eine Kooperation. Es werden gemeinsam pädagogische Vorträge und Kleinkinderkurse angeboten.

B Zukunftsplanungen

- **Ausweitung der Kooperationen**

Kooperationen bieten mehr Möglichkeiten der Ressourcenoptimierung und Entwicklungschancen, sich neuen Zielgruppen und Inhalten zu öffnen. Dabei ist eine Vernetzung innerhalb der Kommune mit Bildungsträgern, Betreuungseinrichtungen und Kulturverbänden genauso wichtig wie eine Kooperation mit anderen Weiterbildungsträgern und Volkshochschulen in der Region. So laufen bereits Gespräche mit der Fritz-Reuter-Schule und der Klaus-Groth-Schule über eine engere Zusammenarbeit, um im schulischen und außerschulischen Bereich z.B. folgende Projekte zu übernehmen:

- Sprachtraining in Deutsch für Migrationskinder
- Ausbau der Legasthenie-Förderung
- Mädchenprojekte in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit im Jugendzentrum
- Hochbegabtenförderung

Die Finanzierung dieser Projekte kann aus dem erwirtschafteten Gewinn von 2006 gesichert werden.

- **Ausbau des Schwerpunktes berufliche Bildung**

Viele Firmen und Betriebe nutzen die Volkshochschulen, um ihren weiterbildungsinteressierten Arbeitnehmer/innen Möglichkeiten anzubieten, Sprach-, EDV- oder Fachkenntnisse zu vervollständigen. Das Ziel ist es, neue Zielgruppen und Lernformen zu entwickeln und diesen Bereich weiter auszubauen. So kann gezielt speziell auf die Belange von Unternehmen eingegangen werden, um entsprechende Angebote zu schneidern und topaktuelles Wissen zu vermitteln. Diese Angebote sollen erweitert werden.

Birgit Gosau
VHS Tornesch